

**„Viele Menschen klettern die Leiter des Erfolges
nicht empor, weil sie auf den Aufzug warten.“**

aus **Astor Vandervilt,**

„Der Weg zum Reichtum“
M. 1.60 — gebunden M. 2.40
Bar zur Probe mit 40% u. 7/6.

Bestellen Sie sofort, wenn
Sie Geschäfte machen wollen.

(Z)

Verlagsanstalt E. Abigt, Wiesbaden.

4. Auflage Soeben erschien: 1914.

(Z) **Bürgis illustrierter Reiseführer
Sommer in der Schweiz**

unter Mitwirkung von
Geb.-Rat Prof. Dr. A. Nolda, alt Nationalrat Dr. A. Gobat, J. C. Heer u. a.
bearbeitet von **A. Eichenberger.**

Mit 350 künstlerischen Illustrationen, 15 Kunstbeilagen und
guten Landkarten, 712 Seiten Kunstdruckpapier, in Leinwand
gebunden, fünffarbiger Titel.

Ein Prachtband. Preis ca. M. 4.— ord. Einzig in seiner Art.

Presstimmen:

„Deutsche Alpenzeitung“, München: Dieses Buch, das bei
einem Umfang von mehr als 700 Seiten und einer geradezu
wundervollen Ausstattung nur 4 M kostet, müssen wir jedem
Schweizerreisenden empfehlen. Der Hauptteil des stattlichen
Bandes ist ein verlässiger Reiseführer, der die ganze Schweiz
— eingeteilt in 12 Hauptgebiete und gegliedert in 135 Routen —
bespricht. Jedem Gebiet ist eine wertvolle Skizze gewidmet,
die über Geographie, Ethnographie und Geschichte derselben in
fesselnder Weise unterrichtet. Diesen Skizzen folgen dann die
detaillierten Routenschilderungen. Ausserdem enthält der Band
aber neben „Nützlichen Winken“, Hotelverzeichnissen usw. eine
Abhandlung von J. C. Heer über den Sommer in der Schweiz
und 3 Artikel über die Schweizer Bergbahnen, die Schweiz als
Weltsanatorium und die Erziehungs- und Bildungsanstalten der
Schweiz . . . und, last not least, eine ungemeine Fülle von vor-
trefflichen, künstlerischen Landschaftsbildern, mehrere erst-
klassige Kunstbeilagen und gute Karten. Schon um der Bilder
willen wäre das Buch zu empfehlen.

Alte und neue Welt, Einsiedeln. In der glücklichen Wahl
und vortrefflichen Wiedergabe der Landschaftsbilder, in den von
poetischem Empfinden durchdrungenen stilistisch gefeiltern Natur-
schilderungen, in seinen allseitig wissenschaftlichen Angaben
überragt dieses Prachtwerk die meisten Publikationen gleicher
Art. Auch die praktische Einteilung und die trefflichen Karten
verdienen alle Anerkennung.

Bezugsbedingungen: à cond. 25%, fest 33 1/3% und 13/12,
bar 40% und 13/12. Ein Probeexemplar mit 50%.

Zürich (Kaspar Escherhaus), Juli 1914.

Bürgi & Wagner.

**„Die besten Arbeiter sind die schweigsamen;
sie machen Geschäfte, während die anderen schwagen“**

aus **Astor Vandervilt,**

„Der Weg zum Reichtum“
M. 1.60, gebunden M. 2.40.
Bar zur Probe 40% u. 7/6.

Schaufensterartikel. Haben Sie bestellt?

(Z)

Verlagsanstalt E. Abigt, Wiesbaden.

Der Fall Dr. Dinter

(Z)

gibt unserer ganzen Öffentlichkeit Stoff zur Betrachtung
unserer Lage. Wer nachdenklich wird — und es werden
deren erfreulicherweise täglich mehr — der wird auch
zugänglich sein für mein neues Verlagswerk:

**Die Juden im Handel
und das Geheimnis ihres Erfolges
von Roderich Stolthelm (M. 3.—)**

das ebenso gut den Titel führen könnte: „Die Juden
im Handel als Beispiel für die jüdische Tyrannei
von heute“.

Von dem 4 u. 5. Tausend des Stolthelmschen Buches
stehen wieder Exemplare à cond. zu Diensten.

Steglich, 20. 6. 14.

Peter Hobbing.

Soeben erschien:

(Z)

Neu!

**Das Ichbewußtsein
Jesu
gegenüber dem
Menschengeschlecht.**

Ein Beitrag zur Christologie
von

Professor D. Wilh. Walther, Rostock.

60 Pfennige.

2 Probe-Expl. mit 40% Rabatt.

Ferner erschien soeben:

Neu!

**Die Anfänge des Talmuds
und die Entstehung
des Christentums.**

Eine Beleuchtung zu dem gleichlautenden
Vortrag von Rabbiner Dr. S. Vogelstein

von

Karl Kunert,
Pastor.

2. erweiterte Auflage.

25 Pfennig.

2 Probe-Expl. mit 40% Rabatt.

Dörffling & Franke, Verlag, Leipzig.